

CHEFETAGE

ADOLF WINKLER



Zwei Großereignisse beleuchten, was erfolgreiche Managerinnen und Manager ausmacht und welche Werte sie leiten.

„Manager-Gen gibt es nicht“

Kein Talent hilft, ohne es zu finden und ohne harte Arbeit. Nur dann erzielen wir Leistung und Erfolg“, sagt der Genetik-Experte **Markus Hengstschläger** von der Medizin-Uni Wien. Und schon gar nicht gebe es ein Manager-Gen. „Das ist ein Unsinn. Es gibt tausende Gene und immer die Wechselwirkung zwischen Umwelt und Genetik.“ Einen Erfolgstipp für Führungskräfte hat er gleichwohl: „Manager sind gut beraten, Flexibilität und Individualität möglichst hoch im System zu erhalten, um Antworten auf die Zukunft zu haben.“ Mit Beispielen aus Biologie und Praxis ausführen will das der Top-Wissenschaftler als Gastredner bei der Kür des/der Managers/in des Jahres am Mittwoch in Velden (Termin siehe unten). Über zwei Dutzend interessante Nominierungen – vom jungen Handelsmanager bis zur erfahrenen Industrieführungskraft – hat die Jury mit Vorsitzendem **Gottfried Haber** beurteilt. Die Entscheidung fällt unter den drei Finalkandidaten: **Andrea Samonigg-Mahrer**, Verwaltungsdirektorin im Krankenhaus Spittal, **Josef Mayrobnig** von Wicknorm Fenster und Stocher **Walter Wiedenbauer**.



Markus Hengstschläger: „Flexibilität und Individualität hochhalten“



Günter Faltin: „Kunst, die Werte in den Markt fließen zu lassen“ KK (2)

„Manager und Entrepreneur sind heute dem Künstler näher als dem Business Administrator“, gibt der Berliner Hochschullehrer und Unternehmer **Günter Faltin** der Kreativität so hohe Bedeutung wie der Umsetzung. Vor allem würden Werte zählen und die Kunst des Managers darin bestehen, „die Werte in den Markt fließen zu lassen.“ Faltin ist nur einer von sechs Top-Referenten wie **Erhard Busek** oder **Clemens Sedmak**, die kommenden Freitag und Samstag einen Tagungshöhepunkt im laufenden Wirtschaftsjahr in Kärnten bestreiten werden. Der Klagenfurter Professor **Robert**

Neumann treibt mit dem MOT (School of Management, Organizational Development and Technology) das Thema Verantwortung und Social Business im Management voran. Es ist auch das Thema des Kongresses, zu dem Managerinnen und Manager aus ganz Österreich an der Uni und im CC Villach erwartet werden (Termin siehe unten).

Cay von Fournier, der als Mediziner und Wirtschaftler das SchmidtColleg in St. Gallen leitet, hat als Referent diesen Rat: „Investieren Sie in Menschen statt in Maschinen.“ Kärnten steht eine hochkarätige Management-Woche bevor.

Besucherplus bei Abschluss-Messe

„Familienmesse“ zog 29.000 Besucher an.

KLAGENFURT. Wie erhofft, wurde die „Familien-, Brauchtums- und Gesundheitsmesse“ in Klagenfurt zu einem Erfolg: 29.000 Besucher wurden von Freitag bis Sonntag gezählt, das sind um 1000 Besucher mehr als im Vorjahr. Bei der letzten Kärntner Messe in diesem Jahr sei das neue Segment „Seniorenmesse Alpe-Adria“ besonders gut angenommen worden. Das Hauptinteresse der Besucher galt laut Messe-Geschäftsführer Erich Hallegger den Bereichen „Gesundheit“ (81 Prozent), „Brauchtum“ (40 Prozent), „Frauen“ (32 Prozent) und „Senioren“ (19 Prozent). 502 Aussteller aus zehn Staaten waren vor Ort, um ihre Produkte vorzustellen und zu verkaufen.

ANZEIGE

Kristin Gleiss



Extrem günstig telefonieren!

„In unserem Unternehmen wird vorwiegend telefonisch kommuniziert. VoIP bietet uns alle Funktionen einer Telefonanlage – und das extrem günstig! Für mich als große Rechnerin eine klare Entscheidung für VoIP von Net4You!“

Kristin Gleiss,
CODEXX Steuerberatungs OG,
Klagenfurt a. W.

Telefonieren Sie
Sie ab sofort günstiger!

Info-Hotline: 0720 20 7000
www.freecall-carinthia.at

NET4YOU
E-BUSINESS SOLUTIONS

FreeCall
CARINTHIA

Wochenvorschau

Wer wird Manager des Jahres?

MI Der Managementclub Kärnten kürt jedes Jahr den „Manager des Jahres“. Auch heuer bestimmt eine Jury aus zahlreichen Nominierten einen Sieger. Die Verleihung beginnt um 18.30 Uhr im Casineum Velden. Der renommierte Gen-Experte Markus Hengstschläger hält den Festvortrag. Anm.: (0463) 287828-20 od. kaernten@managementclub.at

Verantwortung im Business

FR Beim Business Management Kongress „Verantwortung und Social Business im Management“ am 26. und 27. November an der Alpen-Adria-Universität und im Congress Center Villach spricht u. a. Erhard Busek über Macht und Ethik, Thomas Müller über den Tatort Arbeitsplatz. Anm.: (0662)888-423 od. www.wifi.at/bmkongress, 500 Euro Beitrag